

Betreff:

Hebammenversorgung in Braunschweig: Sicherheit vor, während und nach der Geburt

Organisationseinheit:

Dezernat V

50 Fachbereich Soziales und Gesundheit

Datum:

01.06.2017

Beratungsfolge

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

31.05.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der FDP-Fraktion vom 28.03.2017 [17-04269] erfolgt die Beantwortung durch das Städtische Klinikum Braunschweig und das Krankenhaus Marienstift Braunschweig gGmbH wie folgt:

Zu Frage 1.:

Das Städtische Klinikum Braunschweig hat aktuell 33 Hebammen als Angestellte im Einsatz. Das entspricht 19 Vollkräften.

Im Krankenhaus Marienstift gGmbH sind in der Frauen- und Geburtsklinik zurzeit 12 freiberufliche Hebammen tätig.

Zu Frage 2.:

Für den Entbindungsbereich im Städtischen Klinikum Braunschweig ist die Hebammenversorgung gesichert.

Die im Krankenhaus Marienstift gGmbH tätigen Hebammen regeln untereinander den Dienstplan, so dass eine Rund-um-die-Uhr Versorgung sichergestellt ist. Aufgrund der gestiegenen Geburtenzahlen befindet sich zusätzlich jeweils eine weitere Hebamme in Rufbereitschaft. Diese Regelung gilt natürlich an 365 Tagen im Jahr.

Zu Frage 3.:

Pro Ausbildungsjahr bildet die Hebammenschule des Städtischen Klinikums 8 Hebammen aus. Die Schule reagiert auf den Geburtenrekord in Braunschweig und erhöht für das neue Ausbildungsjahr die Zahl der Ausbildungsplätze auf 10. Aktuell befinden sich 24 Hebammen in Ausbildung.

Anmerkung:

Die Frauen- und Geburtsklinik des Krankenhauses Marienstift gGmbH nimmt auch an der Ausbildung der Hebammen der Hebammenschule des Städtischen Klinikums teil, damit ist auch die entsprechende Arbeitsweise niedergelassener Hebammen in der Ausbildung durch das Marienstift abgedeckt.

Dr. Hanke

Anlage/n:

keine